

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung

des Ortsbeirates Maudach

von Ludwigshafen am Rhein

Sitzungstermin:	Donnerstag, den 16.03.2017
Sitzungsbeginn:	18:10 Uhr
Sitzungsende:	20:12 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungszimmer des Maudacher Schlosses, Von-Sturmfeder-Straße 3

Anwesend waren:

Ortsvorsteherin

Rita Augustin-Funck

CDU-Ortsbeiratsfraktion

Bernhard M. Kinzinger

Martina Wittke

Jürgen Schreiweis

SPD-Ortsbeiratsfraktion

Helga Windecker

Wolfgang Emig

Kurt Sippel

DIE GRUENEN - Ortsbeiratsmitglied

Michael Keßler

Schriftführer/in

Sabine Brunkow

Entschuldigt fehlten:

Tagesordnung:

1. Verpflichtung eines neuen Ortsbeiratsmitgliedes
Vorlage: 20163629
2. Einwohnerfragestunde
3. Vorstellung Masterplan Grünflächenpflege
Vorlage: 20173795
4. Brandschutz Alfred-Delp-Schule
Vorlage: 20173933
5. Bericht Ortsvorsteherin
6. Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Fördermittel des Bundes für die Städtebauförderung in Maudach
Vorlage: 20174014
7. Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Verkehrsspiegel für Ecke Hindenburgstraße/ Von-Sturmfeder-Straße
Vorlage: 20173995
8. Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Überprüfung der Grünphase der Fußgängerampel über die Umgehungsstraße, Höhe
Einmündung Schweigener Straße in die K 13
Vorlage: 20174016
9. Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Tiefbauarbeiten in der Riedstraße
Vorlage: 20173996
10. Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Überwachung der Anleinplicht von Hunden und Ahndung von Verstößen
Vorlage: 20174015
11. Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Befestigung Bruchfestparkplatz
Vorlage: 20174017
12. Anfrage des Mitglieds der GRÜNEN im Ortsbeirat
Ambulante Palliativversorgung
Vorlage: 20174033

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß; der Ortsbeirat Maudach war beschlussfähig.

Die Anfrage des Mitgliedes Bündnis 90/Grüne – Spezialisierte ambulante Palliativ-Versorgung (SAPV) nach § 37 b SGB V, vom 9. März 2017 - wird als TOP 12 im öffentlichen Teil behandelt

Die Stellungnahmen der Verwaltung werden nach der Sitzung an die Ortsbeiratsmitglieder verteilt.

Die Unterlagen (Plansatz und Anschreiben von 4-121) zum Bebauungsplan Nr. 436 b „Maudacher Straße/Im Kurzen Winkel“ (Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB – Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB) werden den jeweiligen Fraktionsvorsitzenden und dem Ortsbeiratsmitglied Herrn Kessler ausgehändigt.

Protokoll:

zu 1 Verpflichtung eines neuen Ortsbeiratsmitgliedes

Frau Susanne Fechtner hat ihr Mandat als Ortsbeiratsmitglied niedergelegt.
Herr Michael Keßler rückt als neues Ortsbeiratsmitglied für die Partei Bündnis 90/ Die Grünen nach.

Frau Augustin-Funck verliest die Verpflichtungsformel und weist Herrn Keßler auf seine Schweigepflicht gem. § 20 und die Treuepflicht gem. § 21 Gemeindeordnung hin.

OV gratuliert Herrn Keßler, überreicht einen Kommunalbrevier und wünscht eine gute Zusammenarbeit zum Wohl des Stadtteils Maudach.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Aus der Anwohnerschaft gibt es keine Fragen außerhalb der Tagesordnung

zu 3 Vorstellung Masterplan Grünflächenpflege

Frau Dr. Steidle erläutert ausführlich den Masterplan für die Grünflächenpflege in Ludwigshafen. Sie informiert über die Methodik und Vorgehensweise seit Beauftragung des Ingenieurbüros.

Der Inhalt des Masterplans enthält

- die Grünflächen, die in Ludwigshafen zu pflegen sind,

- die Bedeutung dieser Flächen für die Stadt Ludwigshafen ,
- die Pflege und Unterhaltung aller Einzelflächen/Flächenbestandteile (Vegetations-, Platz- u. Wegeflächen) und Ausstattung (Spielgeräte, Bänke etc.) der Grünflächen um diese gem. ihrer Bedeutung unter dem vorrangigen Aspekt der Verkehrssicherheit betreuen zu können
- die Aufwandsberechnung für den vorrangigen Aspekt der Verkehrssicherheit, des Werterhalten und der Nutzbarkeit
- die Ermittlung der Haushaltsmittel für die verkehrssichere und werterhaltende Pflege der Grünflächen

Frau Dr. Steidle erläutert, dass im Jahr 1982 ein Mitarbeiter ca. 2,5 ha zu betreuen hatte und im Jahr 2016 zwischen 5,5 und 8 ha. Informiert wird ebenfalls über die Grünflächenpflege in Ludwigshafen im Vergleichsring der KGST.

Der Masterplan Grünflächenpflege gilt für alle städtischen Grünflächen – ohne Berücksichtigung des städt. Baumbestandes.

Frau Dr. Steidle erläutert die im Masterplan betrachteten Objektarten und die drei Bewirtschaftungsklassen (Intensivpflege, Standardpflege und Mindestpflege). Für jede Bewirtschaftungsklasse und jeden Flächeninhalt/Flächenbestandteil einer Grünfläche (z.B. Rasen, Strauchpflanzung) wurde ein Pflegeplan entworfen.

Der Bereich Grünflächen u. Friedhöfe hat eine fachliche Empfehlung für die Pflege und Unterhaltung der Grünflächen in Ludwigshafen abgegeben, unter Berücksichtigung der gegebenen Rahmenbedingungen – wirtschaftlich, wie auf im Hinblick auf die zu gewährleistende Verkehrssicherheit, der Werterhaltung und der Nutzbarkeit der Grünflächen.

Es wurde ein Soll-Ist-Vergleich /Arbeitsstunden und die Auswirkungen auf den Personalbedarf angestellt. Die Gesamtkosten wurden einem Soll-Ist-Vergleich unterzogen. Daraus ergibt sich die Notwendigkeit einer angemessenen höheren Finanzausstattung.

Die Kosten der Grünpflege bestimmen Konzepte im Städtebau und in der Landschaftsplanung erheblich mit. Zukünftig ist noch stärker auf eine Verzahnung des Unterhalts mit der Planung zu achten. Frau Dr. Steidle erläutert, dass flächige Grünstrukturen in der Regel besser als „Briefmarkengrün“ sind und deshalb wären Neuplanungen zu prüfen, aber auch Bestände, sofern Umgestaltungen anstehen.

Frau Dr. Steidle gibt einen Ausblick auf weitere anstehende Aufgaben aus dem Masterplan Grünflächenpflege (schrittweise Anpassung der Haushaltsmittel, Erstellung Pflegepläne für jedes Objekt, Ermittlung der Pflegekosten und die Organisation und die betriebliche Steuerung werden dem Masterplan „Grünflächenpflege“ angepaßt.

Der Bereich Grünflächen und Friedhöfe hat dem Ortsbeirat in einem Schreiben eine Fragenliste zukommen lassen. Die Fragen sollen im Ortsbeirat diskutiert und bis 30.06.2017 beantwortet werden. Optimal wäre ein abgestimmtes Meinungsbild aus dem Ortsbezirk.

Herr Kazik informiert ausführlich über die geplante Brandschutzsanie rung .

Eine durchgeführte Gefahrenverhütungsschau ergab, daß die Maßnahmen - um eine gefahrlose Benutzung der Gebäude zu gewährleisten - dringend erforderlich sind. Der Ortsbeirat wurde bereits 2013 im Rahmen der HH-Beratung unterrichtet.

Im Wesentlichen sind ein zweiter Rettungsweg und Brandschutztüren sowie 2 Außentrep pen und die Einhausung der Treppenhäuser geplant.

Des weiteren sind beispielsweise umfangreiche bauliche Maßnahmen im Bereich der sani-tärtechnischen Anlagen geplant. Im Zuge der Trinkwasserhygiene werden ebenfalls alle Trinkwasserleitungen erneuert.

Bei den Technischen Anlagen (Elektro) ist in vielen Bereichen der Grundschule die Installa-tion ohne Schutzleiter (PE-Leiter) ausgeführt. Die Altinstallation muss aus Gründen des Brandschutzes erneuert werden.

Bei der Heizungsanlage ist es im Zuge der Brandschutzsanie rung notwendig, einzelne Rohrstrecken aufgrund von Brandschutzdurchführungen, Verlegung von Trassen oder baul. Änderungen zu verändern sowie an notwendigen Stellen die Rohrleitungen der Heizungs-in-stallation zu erneuern

Für die Durchführung der Maßnahme wird mit einer Förderung durch das Land gerechnet, der Antrag bei der ADD ist gestellt. Wenn die Mittelfreigabe erfolgt, kann in diesem Jahr be-gonnen werden. Da nicht während des laufenden Schulberiebes saniert werden kann, wird die Maßnahme bis voraussichtlich 2020 laufen.

zu 5 Bericht Ortsvorsteherin

OV informiert den Ortsbeirat über die Gründung des Initiativkreises Jubiläen 2020 und würde sich freuen, wenn sie beim ersten Treffen am 30.03.2017, 19.30, Uhr teilnehmen würden.

OV informiert zum Projekt „Familienbildung und sozialräumliche Vernetzung durch Grund-schulen in drei Stadtteilen“ und bittet um Unterstützung bei einer stadtteilorientierten Aktion in Maudach.

Inhaltlich gibt es mehrere Teilprojekte, alle mit dem Ziel, dass Kinder und ihre Eltern die Schule und ihren Stadtteil, in dem sie leben, als Lern- und Lebensort, als ein Stück Heimat erleben sollen.

Daher werden Menschen aus Maudach gesucht, die sich vorstellen können, ihre Erlebnisse – oder ganz alltägliche Geschichten aus dem Stadtteil - den Kindern der Alfred-Delp-Schule nahezubringen, oder den Kindern aus der Vergangenheit erzählen können. Ansprechpartne-rin ist Frau Susann Schmidt, Jugendamt Westendstraße, 504-3905

zu 6 Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion Fördermittel des Bundes für die Städtebauförderung in Maudach

OV verliert die Stellungnahme der Verwaltung.

Um für Maudach finanzielle Mittel des Städtebauförderungsprogramms zur Verfügung zu stellen bzw. zu beantragen, muss die Verwaltung im Vorfeld ermitteln, inwieweit und in welchen Teilgebieten städtebauliche Mißstände vorliegen (förmliche Festlegung eines Sanierungsgebietes nach §§ 136 ff Baugesetzbuch).
Die Verwaltung wird ohne Prüfauftrag nicht initiativ.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

**zu 7 Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Verkehrsspiegel für Ecke Hindenburgstraße/ Von-Sturmfeder-Straße**

OV verliert die Stellungnahme der Verwaltung.
Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

**zu 8 Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Überprüfung der Grünphase der Fußgängerampel über die Umgehungs-
straße, Höhe Einmündung Schweigener Straße in die K 13**

OV verliert die Stellungnahme von 4-123.

Aus der CDU-Ortsbeiratsfraktion gibt es eine Nachfrage zu den Zwischenzeiten der Fußgängerschaltung, die in der Stellungnahme nicht entsprechend ihrer Bemessung dargelegt war.

Dies wird die Verwaltung mit einer erneuten Stellungnahme nachholen.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

**zu 9 Anfrage der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Tiefbauarbeiten in der Riedstraße**

OV verliert die Stellungnahme der TWL von Frau Dr. Iris von Kirschbaum – Leiterin Unternehmenskommunikation & Brand Management

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

**zu 10 Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Überwachung der Anleinpflcht von Hunden und Ahndung von Verstößen**

OV verliest die Stellungnahme von 2-14

Der Bereich öffentliche Ordnung bittet darum, bei einem akuten Verstoß gegen die Anleinplicht den Vollzugsdienst unter der 504-3471 zeitnah zu informieren, damit der Störer möglicherweise noch angetroffen werden kann.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

**zu 11 Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
 Befestigung Bruchfestparkplatz**

OV verliest die Stellungnahme des Bereichs 2-132.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

**zu 12 Anfrage des Mitglieds der GRÜNEN im Ortsbeirat
 Ambulante Palliativversorgung**

OV verliest die Stellungnahme von 5-112.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der/die Vorsitzende um
20:12 Uhr die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 13.04.2017

Sabine Brunkow
Schriftführer

Rita Augustin-Funck
Vorsitzende/r